



Bibelwort: Lk 23, 35b-43 *ausgelegt*

Immer wieder entdecke ich Darstellungen des Gekreuzigten, der keine Dornenkrone, sondern eine Königskrone trägt; der Gekreuzigte aus purem Gold, auch das Kreuz in Gold gearbeitet und mit wertvollen Edelsteinen verziert. Darstellungen, die schon vor der Einführung des Christkönigsfestes 1925 und vor der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils – durch die das heutige Evangelium seinen Platz am Christkönigssonntag gefunden hat – zum Ausdruck gebracht haben: Der am Kreuz Sterbende ist wirklich ein König, in weit größerem Rahmen als das ihm zu Last gelegte Königtum, das zu seiner Verurteilung geführt hat und mit einem Schild über seinem Kopf dokumentiert wird.

Ich lese darin die Überzeugung: Was Jesus für uns am Kreuz gewirkt und erlitten hat, ist der größte Schatz unseres Lebens. Weil er unsere Schuld auf sich genommen hat und uns so zu neuem Leben befreit und erlöst hat. Durch den Kreuzestod Jesu hat sich das Vorzeichen unseres Lebens ins Positive gewendet; ein größeres Geschenk konnte Gott uns nicht machen. Und dass ein solcher Schatz auch eine wertvolle Gestaltung haben kann – nicht haben muss, auch Kreuze aus schlichtem Holz können dieses Geschenk würdevoll symbolisieren – ist für mich absolut verständlich und nachvollziehbar.

Michael Tillmann

Besondere Gottesdienste im Advent

Frühschichten

- Freitags, 6.00 h (St. Suitbertus)

Komplet

- Montags, 19.00 h (Krypta St. Josef)

Die Feier der Versöhnung in der Gemeinschaft (Bußandacht)

- Mittwoch, 21.12.2022, 19.00 h (St. Suitbertus)

Die Feier der Versöhnung für Einzelne (Beichte)

- Sonntags, 10.30 h - 11.00 h, (St. Suitbertus)
- Mittwoch, 21.12.2022, nach der Bußandacht, (St. Suitbertus)

Wallfahrt nach Fatima im Mai 2023



Kommen Sie mit zum „Altar der Welt“!

FATIMA – eine weltbewegende Botschaft

- Lernen Sie die Geschichte der Erscheinungen von Fatima besser und „live“ kennen.
- Beginnen oder vertiefen Sie eine persönliche Beziehung zu Maria, der Mutter Jesu.
- Tragen Sie Maria im Gebet Ihre Anliegen vor.

Geistliche Begleitung: Pfarrvikar Stefan Mergler

Der Reisezeitraum wird den 13.05.2023 beinhalten. Wenn Sie Interesse an der Teilnahme an dieser Reise haben, melden Sie sich bitte unverbindlich bei Pfarrvikar Stefan Mergler bis zum **15.12.2022**.

ACHTUNG: Begrenzte Plätze!

Nähere Informationen:

Pfarrvikar Stefan Mergler

Telefon: 0 21 91 - 37 65 912

Mail: mergler@suitbertus-remscheid.de

Pastoralbüro St. Suitbertus

Papenberger Straße 14b

42853 Remscheid

Telefon: 0 21 91 - 2 47 73

Mail: pfarrbuero@suitbertus-remscheid.de



DIE BÜCHEREI

Familienbücherei St. Josef
der Pfarngemeinde St. Suitbertus

Kuscheltier Nachmittag

Wir laden alle Kinder im Alter von 4 - 7 Jahren am 03.12.2022, 15.00 h zum Kuscheltier Nachmittag in der Adventszeit in unsere Familienbücherei ein. Es wird vorgelesen, erzählt und vieles mehr. Und eine kleine Stärkung gibt es auch.

Bitte bringt unbedingt Euer Lieblingskuscheltier und wenn Ihr wollt auch Eure Kuschelkissen und -decken mit.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Es ist eine **Online Anmeldung** unter
www.familienbuecherei.de
oder per Mail an
info@familienbuecherei.de
erforderlich.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Kinder begrenzt!

Wo?
Familienbücherei St. Josef
Menninghauser Str. 5b
42859 Remscheid

Gottesdienste

Christkönigssonntag

2 Sam 5, 1-3 / Kol 1, 12-20 / Lk 23, 35b-43
Kollekte: für die Diaspora

Samstag, 19. November

16.30 h Josef **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 20. November

9.00 h Marien **HI. Messe**
10.30 h Suitbertus **Beichtgelegenheit** (bis 11.00 Uhr) fällt aus!
11.15 h Suitbertus **Pontifikalamt mit Firmung**
Dieser Gottesdienst wird im Internet übertragen.
18.00 h Engelbert **HI. Messe**

Dienstag, 22. November – HI. Cäcilia

9.00 h Suitbertus **HI. Messe**

Mittwoch, 23. November

9.00 h Suitbertus **HI. Messe**

Donnerstag, 24. November – HI. Andreas Dung-Lac u. Gef.

15.00 h Engelbert **HI. Messe**

Freitag, 25. November

17.00 h Josef **HI. Messe**
19.00 h Marien **HI. Messe**

Samstag, 26. November

14.30 h Suitbertus **Taufe**

1. Advent

Jes 2, 1-5 / Röm 13, 11-14a / Mt 24, 37-44
Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Bibelwort: Mt 24, 37-44 *ausgelegt*

Diese ernste Botschaft Jesu hat zwei Teile und eine Anweisung, was zu tun sei. Der erste Teil heißt: Der Menschensohn wird wiederkommen. Wie er gute zwei Jahre auf der Erde war, so wird er wieder zur Erde kommen. Der zweite Teil erzählt, was geschieht, wenn der Menschensohn kommt: Es wird schlimm werden wie in den Tagen der Sintflut. Menschen werden „verschwinden“ – offenbar weiß keiner, wohin sie verschwinden werden. Sie sind einfach weg. Aus diesen beiden Ankündigungen gibt es nur eine Folgerung: Seid also wachsam! Und was halten wir aufgeklärten Christen nun von dieser Jesusrede? Natürlich glauben wir sie. Es ist doch selbstverständlich, dass Jesus wiederkommen wird – in welcher Gestalt und mit welchem Namen und Auftrag auch immer. Der Schöpfergott wird seiner Schöpfung ein Ende bereiten, das ist sein Recht und gehört zur guten Ordnung.

Wie das alles aber geschieht, da dürfen wir an Jesu Worten zweifeln, zumal die anderen Evangelien das immer auch noch etwas anders sehen. Es muss nicht drunter und drüber gehen; alles kann auch sanft und leise sein. Gott wird es wissen. Uns bleibt aber die Mahnung Jesu, wachsam zu sein.

Mit anderen Worten: Wir vergessen nicht, dass die Welt ein Ende hat; und wir hoffen, dass Gott uns gnädig ist, wie er einst den Hirten und Königen gnädig war. Weil sie eine besondere Haltung hatten: die Haltung der Anbetung.

Michael Becker

Samstag, 26. November

16.30 h Josef **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 27. November

9.00 h Marien **HI. Messe**
10.30 h Suitbertus **Beichtgelegenheit** (bis 11.00 Uhr)
11.15 h Suitbertus **Hochamt**
Dieser Gottesdienst wird im Internet übertragen.
18.00 h Engelbert **HI. Messe**

Montag, 28. November

19.00 h Josef **Komplet**

Dienstag, 29. November

9.00 h Suitbertus **HI. Messe**

Mittwoch, 30. November – HI. Andreas, Apostel

9.00 h Suitbertus **HI. Messe**

Gebetsmeinung des Papstes für Dezember

Wir beten, dass Non-Profit-Organisationen im Bemühen um menschliche Entwicklung, Menschen finden, denen das Gemeinwohl ein Anliegen ist und die unermüdlich auf der Suche nach internationaler Zusammenarbeit sind.



Donnerstag, 01. Dezember

15.00 h Engelbert **HI. Messe**

Freitag, 02. Dezember – Herz-Jesu-Freitag

6.00 h Suitbertus **Frühschicht**
17.00 h Josef **HI. Messe mit sakramentalem Segen**
19.00 h Marien **HI. Messe mit sakramentalem Segen**

2. Advent

Jes 11, 1-10 / Röm 15, 4-9 / Mt 3, 1-12
Kollekte: für die Gemeindec Caritas

Bibelwort: Mt 3, 1-12 *ausgelegt*

„In jenen Tagen“, so beginnt das heutige Evangelium. Früher habe ich das überlesen, um zum Eigentlichen zu kommen. Erst langsam habe ich begriffen, dass es mehr ist als eine Einstiegsformel. „In jenen Tagen“ ist ein Hinweis, dass es um mehr als um eine ewig gültige Geschichte geht, sondern dass in einer ganz konkreten Zeit, mit konkreten politischen, gesellschaftlichen oder auch alltäglichen Gegebenheiten etwas Wesentliches geschieht. Ich habe gelernt, darauf zu achten und hinzuhören, welche Zeit welche Themen und Persönlichkeiten hervorbringt. „In jenen Tagen“ trat also Johannes der Täufer auf.

Johannes hat sich keinen belebten Marktplatz ausgesucht, sondern er hat das markante Szenario einer Wüste gewählt, weil er wusste, dass die Wüste der Ort der Reduktion und der Konzentration auf das Wesentliche ist. Und Johannes selbst hatte auch einen Sinn für das Dramatische: Er kleidet sich mit dem Kamelfell auf ziemlich ungewöhnliche Weise, und er wirkt als etwas exotische Gestalt. Trotzdem – oder vielleicht gerade wegen seines ungewöhnlichen Auftretens und trotz seines aufrüttelnden Rufes „Kehrt um!“ kamen Menschen aus der ganzen Umgebung zu ihm, weil sie gemerkt haben, dass es um etwas Neues und Wesentliches geht. Vielleicht braucht es manchmal so „schräge“ Gestalten mit ihren aufrüttelnden Botschaften. Ich nehme mir vor, dafür aufmerksam zu sein und sie ernst zu nehmen. Vielleicht möchten sie mir ja etwas Neues eröffnen.

Christine Rod MC

Samstag, 03. Dezember

16.30 h Josef **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 04. Dezember

9.00 h Marien **Hl. Messe**
10.30 h Suitbertus **Beichtgelegenheit** (bis 11.00 Uhr)
11.15 h Suitbertus **Hochamt**
Wir beten f. d. Pfarrgemeinde.
Dieser Gottesdienst wird im Internet übertragen.
18.00 h Engelbert **Hl. Messe**
19.30 h Suitbertus **Anbetung und Lobpreis** mit Pray and Stay

Montag, 05. Dezember – Hl. Anno, Bischof v. Köln

19.00 h Josef **Komplet**

Dienstag, 06. Dezember – Hl. Nikolaus

9.00 h Suitbertus **Hl. Messe**

Mittwoch, 07. Dezember – Hl. Ambrosius

9.00 h Suitbertus **Hl. Messe**

Donnerstag, 08. Dezember – Hochfest Mariä Empfängnis

15.00 h Engelbert **Hl. Messe**

Freitag, 09. Dezember

6.00 h Suitbertus **Frühsschicht**
17.00 h Josef **Hl. Messe**
19.00 h Marien **Hl. Messe**

Samstag, 10. Dezember

14.30 h Suitbertus **Taufe**

3. Advent / Gaudete

Jes 35, 1-6a.10 / Jak 5, 7-10 / Mt 11, 2-11
Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Samstag, 10. Dezember

16.30 h Josef **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 11. Dezember

9.00 h Marien **Hl. Messe**
10.15 h Josef **Kleinkindergottesdienst**
10.30 h Suitbertus **Beichtgelegenheit** (bis 11.00 Uhr)
11.15 h Suitbertus **Hochamt**
Wir beten f. d. Pfarrgemeinde.
Dieser Gottesdienst wird im Internet übertragen.
18.00 h Engelbert **Hl. Messe**

WICHTIGER HINWEIS:

Für die Gottesdienste gelten ab sofort folgende Regeln:

- **Eine Maskenpflicht besteht nicht mehr. Wir empfehlen aber besonders gefährdeten Personen, freiwillig eine Maske zu tragen. Dies ist insbesondere dann sinnvoll,**

wenn ein Abstand von 2 m zu Personen aus anderen Haushalten nicht einzuhalten ist.

- **Grundsätzlich sollten alle, die Krankheitssymptome haben, zum Schutze anderer Gottesdienstbesucher auf den Gottesdienst verzichten. Das ist ein selbstverständlicher Akt christlicher Rücksichtnahme.**
- **Mundkommunion ist aus hygienischen Gründen weiterhin vorerst nicht möglich.**
- **Die Kommunionsspender tragen zur Sicherheit bei der Austeilung der heiligen Kommunion eine Maske.**

Weitere regelmäßige Gottesdienste, die nicht in der Verantwortung der Pfarrei liegen:

So. 8.00 h (Josef) Hl. Messe nach außerordentlichem röm. Ritus
So. 12.00 h (Josef) Hl. Messe in polnischer Sprache
So. 16.00 h (Josef) Hl. Messe in kroatischer Sprache
So. 16.30 h (Suitbertus) Hl. Messe in italienischer Sprache
Do. 19.00 h (Josef) Hl. Messe in polnischer Sprache

Termine

Samstag, 19. November

9.45 h MOM-Probe (St. Josef)
15.00 h Adventsbasar – Gemeinde erLeben (St. Josef)
Um Kuchenspenden wird gebeten.

Sonntag, 20. November

10.30 h (bis 12.30 h) Familienbücherei (St. Josef)
12.00 h Adventsbasar – Gemeinde erLeben (St. Josef)
Um Kuchenspenden wird gebeten.

Montag, 21. November

10.00 h Tai-Chi (St. Marien)
16.30 h Gymnastikgruppe (St. Marien)
18.00 h Nachlese des Sonntagsevangeliums (Internet)
Anmeldung und Informationen:
E-Mail: e-schnocks@t-online.de

Dienstag, 22. November

14.30 h Seniorentreffen (St. Josef)
19.00 h Sternsingertreffen (St. Suitbertus)

Mittwoch, 23. November

15.00 h (bis 17.00 h) Familienbücherei (St. Josef)
20.00 h Kiwi-Probe (St. Engelbert)

Samstag, 26. November

9.45 h MOM-Probe (St. Josef)

Sonntag, 27. November

10.30 h (bis 12.30 h) Familienbücherei (St. Josef)

Montag, 28. November

10.00 h Tai-Chi (St. Marien)
16.30 h Gymnastikgruppe (St. Marien)
18.00 h Nachlese des Sonntagsevangeliums (Internet)
Anmeldung und Informationen:
E-Mail: e-schnocks@t-online.de

Mittwoch, 30. November

15.00 h (bis 17.00 h) Familienbücherei (St. Josef)
20.00 h Kiwi-Probe (St. Engelbert)

Samstag, 03. Dezember

9.45 h MOM-Probe (St. Josef)
15.00 h Familienbücherei – Kuschtier Nachmittag (St. Josef)

Sonntag, 04. Dezember

- 10.30 h (bis 12.30 h) Familienbücherei (St. Josef)
19.00 h Brotzeit (St. Engelbert)

Montag, 05. Dezember

- 10.00 h Tai-Chi (St. Marien)
16.30 h Gymnastikgruppe (St. Marien)
18.00 h Nachlese des Sonntagsevangeliums (Internet)
Anmeldung und Informationen:
E-Mail: e-schnocks@t-online.de

Mittwoch, 07. Dezember

- 15.00 h (bis 17.00 h) Familienbücherei (St. Josef)
20.00 h Kiwi-Probe (St. Engelbert)

Donnerstag, 08. Dezember

- 17.00 h Messdienertreffen (St. Suitbertus)
19.00 h Taufelternabend (St. Suitbertus)

Samstag, 10. Dezember

- 9.45 h MOM-Probe (St. Josef)

Sonntag, 11. Dezember

- 10.30 h (bis 12.30 h) Familienbücherei (St. Josef)

Für Einzelheiten zu den Veranstaltungen beachten Sie bitte die Programme und Aushänge der jeweiligen Gruppierungen!



Wundertäter

Vom heiligen **Nikolaus von Myra** gibt es zahlreiche Berichte über Wunder und gute Taten. Am bekanntesten ist wohl die Erzählung, in der er in der Nacht drei armen Schwestern je einen Goldklumpen durchs Fenster warf, um sie vor der Prostitution zu bewahren. Er stillte auch wie Jesus einen Sturm auf See, um ein Boot zu retten, bewahrte seine Stadt vor einer Hungersnot und rettete entführte Kinder aus Lebensgefahr.

Öffnungszeiten unserer Kirchen

Täglich sind die Kirchen St. Suitbertus und St. Josef geöffnet, so dass Gläubige im Vorraum beten können:

St. Suitbertus: 9.00 h – 17.00 h

St. Josef: 8.00 h – 17.00 h

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:



Herr, lass sie leben in deinem Frieden!

Einladung zum interreligiösen Friedensgebet

Montag, 21.11.2022, 19.00 Uhr im Neuen Lindenhof,
Honsberger Str. 38, 42857 Remscheid

Die Welt liegt in Wehen, die Spannungen, Unruhen und Kriege an vielen Orten dieses wunderbaren blauen Planeten nehmen leider ständig zu. Seit fast zwei Monaten hat auch im Iran die Missachtung der Menschenrechte noch einmal massiv zugenommen. Eine der wesentlichen Aufgaben der Verantwortlichen in den Religionen ist es doch für die Besserung der Welt zu wirken und miteinander in Einklang und Harmonie zu leben.

Veranstalter: Arbeitskreis Interreligiöser Dialog, Remscheid

Malte Hagen Olbertz

Gottesdienste an den Weihnachtstagen

24. Dezember – Heiliger Abend

- 15.00 h Familien-Krippenfeier (St. Suitbertus)
16.30 h Weihnachtliche Wortgottesfeier (St. Marien)
18.00 h Christmette (St. Suitbertus)
20.00 h Christmette (St. Engelbert)
22.00 h Christmette (St. Josef)

25. Dezember - Hochfest der Geburt des Herrn

- 9.00 h Hl. Messe (St. Marien)
11.15 h Hochamt (St. Suitbertus)

26. Dezember - Fest des Hl. Stephanus

- 9.00 h Hl. Messe (St. Josef)
11.15 h Hochamt (St. Suitbertus)

Hinweis der Pfarrnachrichtenredaktion

Wir bitten darum, Messintentionen und Veranstaltungen rechtzeitig unserem Pastoralbüro mitzuteilen, damit sie in den Pfarrnachrichten veröffentlicht werden können. Redaktionsschluss: **Acht Tage vor Erscheinen der jeweiligen Ausgabe** (freitags bis spätestens 12.00 h). Bitte beachten Sie auch, dass in den Schulfreien in der Regel mehrwöchigen Ausgaben erscheinen!

V.i.S.d.P.: Pfr. Msgr. Thomas Kaster, Wilhelmstr. 20 D, 42853 Remscheid, Tel. 2 47 73